

Kirchblick

Mai – Juli 2023

EVANGELISCHE PAUL-GERHARDT-KIRCHENGEMEINDE MITTENWALDE
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MOTZEN
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PETRUS UND PAULUS



Worte für den Weg

„MAMA, WAS IST HOFFNUNG?“

Bähm, buchstäblich zwischen Frühstück und Gänsebraten schreckte mich die Frage meines Sohnes auf. Als moderne Mutter wollte ich nun ergründen, woher sein plötzliches Interesse an einer so tiefgründig theologisch-philosophischen Frage kommt. In mir regte sich die Idee, all unsere abendlichen Kontroversen am Esstisch hätten gefruchtet und das Kind habe nun endlich den gedanklichen Sprung ins Erwachsensein geschafft. Unverhofft traf mich dann sein Nebensatz, er müsse einen Aufsatz schreiben. Er wollte dann scheinbar doch keine Antwort, schnappte sich einen Apfel und entschwand in die digitale Recherche zu diesem Thema.

Und ich? Ich saß da – zurückgelassen mit einer Frage, die im Untergrund doch immer wieder aufkeimt. Was ist eigentlich Hoffnung? Worauf dürfen und können wir, darf ich, hoffen? Was brauchen wir, was brauche ich, um hoffen zu können?

Natürlich liefert die Bibel sowohl im Alten wie im Neuen Testament zahlreiche Verse, Psalmen und Zusprüche, die mir gebieten, unverzagt zu sein, mich trösten zu lassen, auf Gott zu vertrauen, im Gebet zu verharren, um schwere Zeiten zu überstehen. Ja, auch die Verheißung einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten will mir Hoffnung auf das Später, auf das



Danach machen. Klingt alles ein wenig nach vertrösten, dachte ich mir. Wo ist jetzt, im Hier und Heute, Hoffnung? Wo finde ich jetzt Halt angesichts all des kosmopolitisch Schweren, was um mich herum sichtbar wird, aber auch viel zu oft in meinem eigenen, ganz konkreten persönlichen Kosmos, ermüdend, niederschlagend oder schlicht nicht auszuhalten ist?

Mir fehlte ein wenig die „Anleitung“, etwas Konkretes, wie ich denn nun Hoffnung finde oder sogar anderen geben kann. Auch die Konsultation einiger der rund 76 Millionen Einträge bei Google brachte mich in meinen Gedanken und vor allem in einer Anwendung zum hoffnungsvoll Sein nicht weiter. Auch dort blieb es ziemlich diffus. Fast hoffnungslos eine Antwort zu finden.

„Mama, es ist doch ganz einfach: Hoffnung ist, wenn man trotz allem Mut hat. Auch wenn wir manchmal gar nicht wissen, wo es herkommt.“, rief mir mein jüngerer Sohn im Vorbeigehen zu. Ich war verblüfft von der kindlichen

Leichtigkeit dieser einfachen Worte. Kein Ausgestalten, keine philosophische oder sprachliche Kosmetik. Schlicht und einfach, echt und pur.

Hoffnungsvoller Mut oder mutige Hoffnung. Vielleicht geht beides miteinander einher. Vielleicht braucht es immer beides. Vielleicht sind diese großen Begriffe gar nicht tiefer zu ergründen, werden nicht konkreter, auch wenn man ewig darüber nachdächte. Und vielleicht braucht es das auch gar nicht.

Vielleicht ist es genau die Stärke des Unkonkreten: Es bleibt ein Geheimnis. Jede und jeder von uns findet Hoffnung auf ihrem und seinem eigenen Weg, durch gelebten Glauben, das Gebet, durch Gespräche mit Vertrauten, durch das Tun. Vielleicht dürfen manche Dinge so geheimnisvoll bleiben, weil sie in Gottes Hand liegen.

Hoffnung ist Mut zum Vertrauen in eine Kraft, die so viel größer ist als wir es erahnen können. Hoffnung trifft Mut.

ALLES NEU MACHT DER MAI

heißt es so schön. Vielleicht nicht Alles, aber Einiges ist neu in diesem KirchBlick, welcher im Mai erscheint. Sie haben es vielleicht bemerkt, als Sie diesen Gemeindebrief in die Hand genommen haben. Für die einen ist er schwerer als üblich, für die anderen hat er ein neues Format und ein bisher unbekanntes Layout. Für alle ist er aber regionaler als gewohnt. Denn zukünftig erscheint der Ihnen bisher bekannte Gemeindebrief als gemeinsamer KirchBlick der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde, der Kirchengemeinde Motzen sowie der Kirchengemeinde Petrus und Paulus.

Mit dem Cover aus der Kirchengemeinde Mittenwalde begrüßen wir alle neuen Leserinnen und Leser ganz herzlich.

In vielen Bereichen unseres kirchlichen Alltags ist es zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden, über die eigenen dörflichen oder städtischen Grenzen hinaus zu blicken. Bei Gottesdiensten, in der Kirchenmusik, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder der KonfiZeit – überall kommen wir immer wieder zusammen, über unsere Gemeindegrenzen hinweg. Ein gemeinsamer Gemeindebrief ist daher eine praktische Erweiterung der bisher bereits überall sichtbaren Zusammenarbeit. So erfahren Sie noch mehr über die Angebote „nebenan“ und haben einen gebündelten Überblick

über alles, was derzeit in der Nähe wichtig ist. Sie müssen also nicht mehr in zwei Gemeindebriefe suchen, sondern erhalten alles Wichtige übersichtlich in einem Exemplar. Dies hat auch den positiven Nebeneffekt, die Umwelt und die Ressourcen zu schonen und logistisch wie finanziell günstiger produzieren lassen zu können als bisher.

Ein gemeinsamer Gemeindebrief ist so ein Gewinn für alle. Wir wünschen Ihnen als Leserinnen und Lesern viel Freude beim Stöbern und Entdecken dieser in so vielen Facetten neuen Ausgabe des KirchBlicks.

Zum Inhalt

Worte für den Weg	2
Editorial	3
Kirchenmusik	4–5
Kirche mit Kindern	6–7
Kirche mit Jugendlichen	8
Mittenwalde & Motzen	9–12
Aktuelles	9
Gruppen und Termine	10
Freud und Leid	11
Gottesdienste	12
Petrus und Paulus	13–19
Gottesdienste	13
Ein Rückblick	14
Ein Ausblick	15–17
Ein Einblick	18
Freud und Leid	19
Adressen und Kontakte	20

Redaktionell verantwortlich:
C. Borleis Kirchenmusik
R. Wiarda, Arbeit mit Kindern
K. Noglik, Arbeit mit Jugendlichen
R. Luther, Paul-Gerhardt Kg.
Mittenwalde und Kg. Motzen
F. Jaumann, Kg. Petrus und Paulus
Layout K. von der Lippe

Herausgeber
Ev. Pfarramt Petrus und Paulus
Karl-Woitschach-Str. 13
15754 Heidensee

Chöre

SPATZENCHOR

Kindergartenkinder ab 4 Jahre
Donnerstag 16.30–17 Uhr
Mittenwalde, Propstei

KINDERCHOR KLASSE 1–6

Dienstag, 16.00–16.45 Uhr
Bestensee, Gemeindehaus
Donnerstag 15.15–16.15 Uhr
Mittenwalde, Propstei

JUGENDCHOR AB KLASSE 7

Donnerstag 18.30–20 Uhr
Mittenwalde, Propstei

REGIONALKANTOREI

Montag 19.30–21 Uhr
Bestensee, Gemeindehaus

FLÖTENCHOR

JUGEND UND ERWACHSENE

Montag 17.30–18.30 Uhr
Bestensee, Gemeindehaus
Leitung Kantorin C. Borleis

POSAUNENCHOR

Mittwoch 19–20.30 Uhr
Bestensee, Gemeindehaus
Leitung A. Lehmann

SINGTREFF

monatlich, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli 2023,
19.30 Uhr, Gräbendorf
Leitung A. & J.-P. Erichsen

Kirchenmusik

KINDERCHOR IN BESTENSEE

Herzliche Einladung an alle Kinder der
1.–6. Klasse zum neuen Kinderchor in
Bestensee!
Jeden Dienstag wollen wir uns von
16–16.45 Uhr im Gemeindehaus Besten-
see treffen.
Singen macht Spaß und in einer Gruppe
erst recht – ich freue mich auf euch!
Start ist am 2. Mai.

Wir singen moderne und klassische
Lieder, Kantaten und Musicals, spielen,
musizieren, feiern und gehen in den
Ferien gemeinsam auf Fahrt.
Ihr könnt gern erstmal schnuppern kom-
men, ob es euch gefällt.
Eins ist klar – ohne euch geht es nicht!

Eure Kantorin Christine Borleis

KONZERTE IN DER REGION

St.-Moritz-Kirche Mittenwalde

Sa, 6.5.23, 17 Uhr

“Oh lord in thee is all my trust – Herr, auf
dich traue ich“

Eine Reise durch fünf Jahrzehnte geistli-
cher Chormusik
Berliner Vokalkreis,
Leitung: Rory Wainwright Johnston (a. G.)

So, 21.5.23, 17 Uhr

Chorkonzert zum Jubiläum der Kirchen-
gemeinde-Partnerschaft
Ludwigsfelde-Grenzach

Solisten, Chöre aus Grenzach und
Ludwigsfelde, Instrumentalisten für Alte
Musik, Basel
Werke von Schütz, Scheidt, Selle, Vier-
dank u.a.

Pfingstsonntag, 28.5.23, 17 Uhr

Sommerliches Orgelkonzert
Claudia Hofmann (geb. Gericke) spielt
Werke aus ihrem Examensprogramm

So, 25.6.23, 17 Uhr

„Barocke Leichtigkeit“
Konzert für Trompete und Orgel
Hannes Maczey – Trompete,
Arno Schneider – Orgel
Werke von Händel, Bach, Walther, Corelli
und Purcell

So, 9.7.23, 13 Uhr

Kantate im Gottesdienst „Jona und die
schöne Stadt Ninive“
17 Uhr Sommerkonzert der regionalen
Chöre mit Reisesegen

Sa, 22.7.23, 17 Uhr

Posaune & Orgel
Jörg Lehmann – Posaune
Christian Milkereit – Orgel
Werke von Bach, Händel, Mendelssohn,
C. Franck, Saint-Saëns u.a



Dorfkirche Motzen

Sa, 17.6.23, 17 Uhr

„Barocke Leichtigkeit“
Konzert für Trompete und Orgel
Hannes Maczey – Trompete,
Andreas Kaiser – Orgel
(Werke s. Mittenwalde 25.6.)

Sa, 15.7.2023, 17 Uhr

„Flöten und Geigen hör ich wohl“
Konzert für Flöte, Geige und Orgel
Andrea Dreifuß-Martin – Violine
Christine Rehle – Flöte
Natalie Miller – Orgel

Sa, 26.8.2023, 17 Uhr

„Barocke Suiten und Ostinato-Stücke“
Duo Continuo
Konzert für Cello und Gitarre
Dorothea Andreae – Barockcello
Siegfried Andreae – Barockgitarre,
Theorbe, Renaissancegitarre
Werke der Renaissance bis zum späten
Barock

Dorfkirche Prieros

Sa, 24.6.2023, 17 Uhr „Sommerpsalm –
Chormusik aus fünf Jahrhunderten“
Kammerchor Madrigio (Leipzig)

Heilig-Geist-Kirche Teupitz

So, 30.4.23, 17 Uhr

Jugendchorkonzert zum Ehemaligentreffen
Jugendchöre Teupitz / Region Mittenwalde
und Ehemalige

So, 25.6.23, 17 Uhr

„Sommerpsalm – Chormusik aus fünf
Jahrhunderten“
Kammerchor Madrigio (Leipzig), Leitung
Sandra Havenstein

So, 9.7.23, 14 Uhr

Kantate im Gottesdienst „Jona und die
schöne Stadt Ninive“
Kinder- und Jugendchöre
Teupitz und Region Mittenwalde
anschließend Gemeindefest
17 Uhr Sommermusik

Dankeskirche Halbe

Sa, 3.6.23, 16 Uhr

Konzert mit dem Chor Cantemus aus
Luckau

*Der Eintritt zu all diesen Konzerten ist
frei, Spenden am Ausgang erbeten.*

Vorverkauf ab 2. Mai:
**Eintrittskarten für das Konzert des
Dresdener Kreuzchors**
So, 17.9.23, 17 Uhr
St.-Moritz-Kirche Mittenwalde

Vorverkauf (sitzplatzgebunden)

Karten: 30/27/24/21/18 €

Abendkasse (sitzplatzgebunden)

Karten: 35/32/29/26/23 €

+ Freiwilliger Förderpreis von
10 € zur Kostendeckung und für die
Förderung der Kirchenmusik
(Zum Dank: 1 Glas Sekt/Saft vor dem
Konzert gratis)

Vorverkauf im Regionalbüro,

Dorfstr. 45 a, Ragow

Di 14–16 Uhr, Do 15–17 Uhr,

und in St. Moritz, Mittenwalde:

sonntags nach dem Gottesdienst

Reservierungen telefonisch/per Email
möglich mit persönlicher Abholung
innerhalb von 7 Werktagen:

Tel: 033764/ 20331 / Mail: regionalbu-
ero-mittenwalde@kkzf.de



Foto: Grit Dörre

Gruppen

KIRCHE MIT KINDERN

(1.–3. KLASSE)

Montag 14.30–15.30 Uhr

Kirche St. Moritz Mittenwalde

KIRCHE MIT KINDERN

(4.–6. KLASSE)

Dienstags 14.30–15.30 Uhr

Kirche St. Moritz Mittenwalde

KIRCHE MIT KINDERN

(1.–6. KLASSE)

Mittwoch 15–16 Uhr

Bestensee Gemeindehaus

KRABELGRUPPE

Donnerstag 10–11 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche Ragow

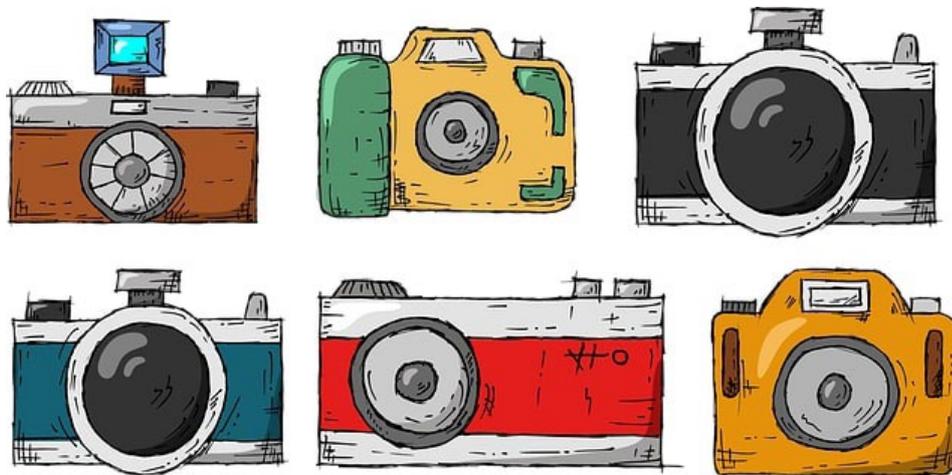
Kirche mit Kindern

FOTOPROJEKT

Steht Ihr auch lieber hinter der Kamera als vor der Kamera, habt ein Auge für kleine Details, wolltet immer schon einmal eine kleine Ausstellung machen oder knipst einfach gerne mal drauf los? Dann seid Ihr genau die Richtigen für unser Fotoprojekt! Wir starten am 19.4. mit der Jagd nach dem besten Fotomotiv durch

die Stadt Bestensee, durch die Kirchen in der Region und auch durch die Natur. Dafür treffen wir uns immer mittwochs von 16:30-17:30 Uhr.

Um Anmeldung bei Ruth Wiarda (0170-6040175/ ruth.wiarda@kkzf.de) wird gebeten.



KINDERBIBELTAGE BESTENSEE

Aus Mut gemacht – 2 Tage an denen wir uns Geschichten anschauen wollen von Menschen, die von Gott mutig gemacht worden. Vielleicht färbt von ihrem Mut ja etwas auf uns ab.

Nach dem riesigen Erfolg der Übernachtung im September wurde wieder nach einer weiteren gefragt. Deshalb gibt es die Möglichkeit auch im Gemeindehaus Bestensee zu übernachten und abends gemeinsam einen Film zu gucken.

Dafür bitten wir um eine kleine Verpflegungspauschale von 10€ pro Person.

Treffpunkt: 29.04. um 14 Uhr bis 30.04. um 12 Uhr im Gemeindezentrum Bestensee (Reuterstr. 16).

Um Anmeldung bei Ruth Wiarda (0170-6040175, ruth.wiarda@kkzf.de) wird gebeten.

SCHULUNGSTAG FÜR EHRENAMTLICHE IN DER ARBEIT MIT KINDERN

Am 01.07.23 gibt es in Zossen einen Schultag für alle Interessierten, die schon in der Arbeit mit Kindern aktiv sind, die es gerne werden würden oder die einfach gerne wissen wollen, was

das überhaupt bedeutet und was es für Möglichkeiten gibt.

An dem Tag gibt es verschiedene Workshops zum Thema Pfadfinderarbeit, Geschichten erzählen, basteln oder doch lieber gestalten und Spiele für größere und kleinere Gruppen. Für das leibliche

Wohl ist gesorgt und falls Sie Kinder haben, können Sie diese auch gerne mitbringen, es wird eine Kinderbetreuung geben.

Anmelden können Sie sich über www.kkzf.de, bei Fragen melden Sie sich gerne bei Ruth Wiarda



Kirche mit Jugendlichen

JUNGE GEMEINDE BESTENSEE

Wir treffen uns weiterhin immer dienstags ab 18 Uhr im Gemeindehaus in der Reuterstraße 16.

Neben sozialen Aktionen und Themen beschäftigen wir uns aktuell mit dem Thema Antisemitismus in der Bibel und der Welt.



Manchmal gucken wir aber auch einfach 'nen Film, spielen was oder besuchen andere Junge Gemeinden. Wenn es möglich ist, fahren wir zu Ausflügen mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln, zum Beispiel nach Berlin zu unserem Spendenprojekt



Und wenn für jemanden von uns was besonderes passiert, dann feiern wir. Außerdem steht Kochen, Essen fotografieren und miteinander essen bei uns fast immer auf dem Programm, denn Essen ist Gemeinschaft und die ist uns besonders wichtig.

Vor Kurzem haben wir zusammen einen Erste-Hilfe-Kurs besucht, der gehört zur Jugendleitenden-Ausbildung dazu.

JUGENDFAHRT VOM 13. BIS 15.07.

Wie jedes Jahr verbringen wir die ersten drei Ferientage wieder zusammen. Dabei fahren wir nicht weg, sondern schlafen im Gemeindehaus Bestensee oder zelten auf dem Gelände drum herum. Tagsüber ist vieles dabei vom Besuch im Escaperoom über Tretbootfahren und Baden bis hin zu Grillen und Kino und wenn wir Lust haben Beachvolleyball.

Es sind relaxte Tage, an denen ihr ganz viel mitbestimmen könnt und die die Ferien einläuten. Eingeladen sind besonders die in diesem Jahr konfirmieren und natürlich alle anderen Jugendlichen aus der Region. Anmelden könnt ihr euch bei Franz Jaumann oder Katrin Noglik, am besten per Mail, dann schicken wir euch eine Einverständniserklärung für die Eltern. Traditionell fahren wir viel mit dem Fahrrad, das müsste also mitgebracht werden genau wie ein Schlafsack und Isomatte, für alles andere sorgen wir im Vorfeld oder ganz spontan vor Ort.

Aktuelles aus Mittenwalde und Motzen

BAUARBEITEN

Ende März haben die Sanierungsarbeiten in der Propstei Mittenwalde begonnen. Das Gemeindebüro und Pfarramt sind übergangsweise nach Ragow in die Dorfstraße 45A umgezogen. Wir rechnen damit, dass Pfn. Luther und Frau Krausche für ungefähr ein Jahr von dort aus die Paul-Gerhardt Kirchengemeinde Mittenwalde sowie die Kirchengemeinde Motzen verwalten werden. Nach Abschluss der Baumaßnahmen geht es wieder zurück in die Yorckstraße 25 in Mittenwalde.



OFFENE KIRCHE IN ST. MORITZ – UNTERSTÜTZUNG GESUCHT!

In den warmen Monaten kommen wieder vermehrt Touristen nach Brandenburg, um auf Paul Gerhardts Spuren zu wandeln. Jedes Jahr öffnen wir hierzu am Wochenende die Kirche. Doch das Team ist kleiner geworden und wünscht sich Verstärkung. Die Aufgabe ist leicht und bereichernd zugleich – Sie bleiben für ein kleines Zeitfenster in der Kirche um aufzupassen

und dabei ergibt sich erfahrungsgemäß so manches interessante Gespräch mit den Menschen, die zu Besuch kommen. Vorkenntnisse zur Geschichte der Gemeinde oder Paul Gerhardt sind nicht nötig – dafür gerne Freude daran, unsere schöne Kirche mit anderen zu teilen! Für weitere Informationen, melden Sie sich bitte bei Frau Krausche im Gemeindebüro.



GEMEINSAM GOTTESDIENST FEIERN ALS REGION – HIMMELFAHRT UND PFINGSTEN

Im Mai wird es gleich zweimal die Gelegenheit geben, aus den unterschiedlichen Gemeinden unserer „Region 4“ zusammenzukommen und gemeinsam Gottesdienst zu feiern.

An Himmelfahrt, Do., den 18. Mai treffen wir uns um 10.30 Uhr in der Dorfkirche Motzen und werden nach dem Gottesdienst im Pfarrgarten der Gemeinde weiterfeiern.

Am Pfingstmontag, den 29. Mai feiern wir „Pfingstgottesdienst im Grünen“ um 14 Uhr auf dem Hof von Herrn Dommel, Dorfstraße 38, 15910 Unterspreewald, OT Neuendorf am See.

Wir empfehlen, mit dem Fahrrad vom Bahnhof Halbe aus zu starten und über Märkisch Buchholz ca. 18 km bis Neuendorf am See zu radeln. Die Anfahrt erfolgt individuell. Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein kleines Kaffeetrinken und ein Imbiss geplant.

MUSIKALISCHES SOMMERFEST IN MITTENWALDE

Wir beginnen am Sonntag, den 9. Juli mit einem Gottesdienst um 13 Uhr und lauschen der Kantate „Jona und die schöne Stadt Ninive“ (Leitung: Kantorin Borleis).

Anschließend feiern wir rund um die St. Moritz Kirche ein Sommerfest mit Kaffee, Kuchen und Grillwürstchen. Wir beschließen das Fest um 17 Uhr mit einem Sommerkonzert der regionalen Chöre sowie einem Reisesegen für die nahende Ferienzeit.

Wer einen Kuchen spenden kann, beim Sommerfest unterstützen möchte oder eine Anfrage hat, melde sich bitte beim Gemeindebüro bei Fr. Krausche.

Gruppen und Termine

MITTENWALDE

Gesprächskreis

18 Uhr, Foyer St. Moritz Kirche
16. Mai; 20. Juni; 11. Juli

Bei einer Tasse Tee beschäftigen wir uns mit einem Bibeltext und schauen, wo uns unsere Beobachtungen und Gedanken im Gespräch hintragen, welche Berührungspunkte es zu unserem Alltag gibt, was wir befremdlich finden und was bestärkend.

Frauenhilfe Mittenwalde

15 Uhr, Foyer der St. Moritz Kirche
17. Mai; 21. Juni; 12. Juli

Frauenkreis Ragow

14.30 Uhr, Vorraum der
Paul-Gerhardt-Kirche Ragow
Di, 09. Mai; Di, 13. Juni,
und Mi, 12. Juli, 15 Uhr mit der
Frauenhilfe in Mittenwalde

In den beiden Gruppen „Frauenhilfe“ und „Frauenkreis“ treffen sich Seniorinnen bei Kaffee und Kuchen, singen und beten gemeinsam, reden über Dies und Das und verteilen Aufgaben, wenn es etwas in der Gemeinde zu organisieren gibt.



Wer mal zu uns reinschnuppern möchte, ist ganz ohne Anmeldung herzlich willkommen!

MOTZEN

Seniorennachmittage

Donnerstag, 04. Mai
14.30 Uhr im Pfarrhaus

Donnerstag, 01. Juni Dampferfahrt,
Anmeldung bei Frau Linsenbarth
Tel 033769129920

Donnerstag, 6. Juli, 14.30 Uhr
Gartenfest im Garten des Pfarrhauses

Die Seniorennachmittage sind ein Angebot für alle ab dem Rentenalter, die Lust auf gemeinsames Kaffeetrinken haben und darauf, sich auszutauschen, Geschichten zu hören und Kraft im gemeinsamen Gebet zu finden.

Freud und Leid

**Diese Seite ist nur in der
Druckversion einsehbar.**

BANKVERBINDUNGEN

Unsere Kirchengemeinden freuen sich über jede Art von Unterstützung – durch Sie persönlich vor Ort oder durch einen Geldbetrag, der unsere vielfältigen Aufgaben finanziell ermöglicht. Für beides danken wir herzlich!

Bitte achten Sie bei Überweisungen immer darauf, Angaben zu ihrem Namen, Wohnort und dem Verwendungszweck (z.B. Gemeindegeld, Spende für ..., Teilnehmerbeitrag ...) zu machen:

Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde
Mittenwalde
IBAN: DE12 1605 0000 3673 020 381

Ev. Kirchengemeinde Motzen
IBAN: DE88 1005 0000 4955 1905 08

Gottesdienste Mittenwalde und Motzen

07.05. Kantate	9.30 Uhr	Dorfkirche Töpchin	
	11.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde	
14.05. Rogate	11.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde – Konfirmation	V
18.05. Christi Himmelfahrt	10:30 Uhr	Dorfkirche & Pfarrhaus Motzen Regionalgottesdienst	Pf
21.05. Exaudi	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt Kirche, Ragow	
	11:00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde	
28.05. Pfingstsonntag	9.30 Uhr	Dorfkirche Motzen	
	11.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde	A
28.05. Pfingstmontag	14:00 Uhr	„Pfingstgottesdienst im Grünen“ auf dem Hof von Herrn Dommel, Dorfstraße 38, 15910 Unterspreewald, OT Neuendorf am See	Pf
04.06. Trinitatis	9.30 Uhr	Dorfkirche Töpchin	
	11.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde, Familiengottesdienst mit Kinder-Musical	
11.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt Kirche, Ragow	L
	11:00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde	L
18.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Dorfkirche Motzen	
	11.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde	
25.06. 3. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde	
02.07. 4. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Dorfkirche Töpchin	
	11.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde	A
09.07. 5. Sonntag nach Trinitatis	13.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde; Gottesdienst mit Kantate „Jona und die schöne Stadt Ninive“, anschließend Gemeindefest, Sommerkonzert der regionalen Chöre und Reisesegen	
	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt Kirche, Ragow	
16.07. 6. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde	
	9.30 Uhr	Dorfkirche Motzen	
23.07. 7. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr	St. Moritz, Mittenwalde; Superintendentin Dr. K. Rudolph	
	11.00 Uhr	St. Moritz Mittenwalde Familiengottesdienst mit Ruth Wiarda	

Gottesdienste Petrus und Paulus

07.05. Kantate	9.00 Uhr	Prieros – Goldene Konfirmation	V
	10.30 Uhr	Bestensee	V
14.05. Rogate	10.30 Uhr	Bestensee	L
18.05. Christi Himmelfahrt	18.00 Uhr	Himmelfahrtskino Scheune Gräbendorf	
21.05. Exaudi	9.00 Uhr	Gräbendorf	L
	10.30 Uhr	Bestensee	L
28.05. Pfingstsonntag	10.30 Uhr	Prieros - Konfirmation	A
04.06. Trinitatis	9.00 Uhr	Prieros	V
	10.30 Uhr	Bestensee	VT
11.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Bestensee	
18.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gräbendorf	
	10.30 Uhr	Bestensee	T
25.06. 3. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Bestensee	L
02.07. 4. Sonntag nach Trinitatis	14.00 Uhr	Fusionsfest in der Scheune und auf dem Pfarrhof Gräbendorf	
09.07. 5. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr	Seegottesdienst Gästehäuser Gussow	
16.07. 6. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Gräbendorf	A
	10.30 Uhr	Bestensee	T
23.07. 7. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Bestensee	A
30.07. 8. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Dolgenbrodt	V
	10.30 Uhr	Bestensee	V
06.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr	Prieros	V
	10.30 Uhr	Bestensee	V

V Vikar
 L Lektor
 T Taufe
 A Abendmahl
 Pf Pfarrteam aus der Region 4

Wenn nicht anders ausgewiesen, finden alle Gottesdienste in unseren Kirchen statt.

Bitte informieren Sie sich auch unter: www.kkzf.de/mittenwalde bzw.
www.kirche-bestensee-graebendorf.de über Aktuelles sowie die Gottesdiensttermine.



WILLKOMMEN ZUR KONFI-ZEIT

Im Spätsommer begrüßen wir wieder mutige junge Menschen, die mit uns in den kommenden eineinhalb Jahren die KonfiZeit erleben wollen.

In der KonfiZeit geht es für uns nicht ums (er-)lernen von Glauben, denn mehr ums erleben und entdecken EURES Glaubens. Wir diskutieren bei Pasta und Pizza über Gott und die Welt, zittern uns mit dem Vater Unser durch einen Hochseilgarten, prämiieren das schönste Grab und die lustigste Traueranzeige, sinnieren über Sünden nach und übergeben diese symbolisch dem Feuer, rappen, spraysen oder tapen auch mal Psalme oder Gebete. Kurzum: wir lassen euch eintauchen in theologische und philosophische Fragen und entdecken mit euch euren Glauben. Und am Ende steht dann euer Ja zum Glauben, eure Konfirmation.

Wir treffen uns 14tägig in Bestensee, laden euch ein zu besonderen Wochenenden und fahren zusammen auf das KonfiCamp. Damit ihr und eure Eltern die kommenden eineinhalb Jahre bestmöglich planen könnt, laden wir ein:

Zum Kennenlernen, Fragen stellen und Informieren am 27. Juni um 18 Uhr in das Gemeindehaus in Bestensee, Reuterstraße 16.

Ein RückBlick

WER WILL FLEISSIGE HANDWERKER SEH'N...

... der darf in den kommenden Wochen und Monaten in unsere Kirchen und Gemeindehäuser geh'n. Zum Auftakt neuerlicher Bau- und Sanierungsmaßnahmen gab es eine kleinere Baustelle im Pfarrhaus. Hier wurde das lange vernachlässigte kleine Bad dem modernen Zeitgeist und den neuesten baulichen Standards angepasst und erstrahlt seit Mitte Januar in neuem Glanz. Im März hat das Kino-Team mit den Umbauten in der Scheune begonnen. Das Ergebnis präsentieren wir dann ab Mitte Mai in der Scheune auf dem Gräbendorfer Pfarrhof.



Zur gleichen Zeit mussten der Seniorentreff Herbstlaub und der Gräbendorfer SingTreff mit kleineren Umständen im

Gemeindehaus auskommen. Hier wurde im März eine neue Küche eingebaut. Neben einem neuen Fußboden sowie frisch verputzten Wänden komplettiert eine neue Küchenzeile mit ausreichend Stauraum und Arbeitsfläche nun das Gräbendorfer Gemeindehaus. Die alte Küche hat umweltschonend einen neuen Besitzer gefunden und erfreut nun eine Familie in Storkow.

Auch in Prieros sind kleinere und größere Baumaßnahmen in Gange. Noch vor Ostern werden hier Sakristei, Altar und Vorraum einen neuen Anstrich erhalten und in neuem Glanz erstrahlen. Etwas umfangreicher werden wohl die Arbeiten am Dach der Sakristei. Hier hat sich bei der Suche nach einem Wasserschaden ein umfangreicheres Problem gezeigt, welches nun durch professionelle Dachdeckerhand langfristig beseitigt werden soll.

Für die Sanierungsmaßnahmen in der Bestenseer Kirche sind in diesem Jahr weitere Projektierungsmaßnahmen nötig. Auch müssen noch Gutachten erstellt und Schadstoffmessungen durchgeführt werden. Da bei den geplanten Arbeiten zahlreiche Gewerke koordiniert werden müssen, hat der Gemeindekirchenrat die Unterstützung durch ein Architekturbüro beauftragt. Die eigentlichen Arbeiten werden dann voraussichtlich erst im nächsten Jahr beginnen können.

Ein Ausblick

SIE WERDEN AUGEN MACHEN...



... im neuen ScheunenKino. Ab Mai öffnen sich wieder die Tore unserer Pfarrscheune für fünf sommerliche Kino-Vorstellungen. Nach einer kleinen Durststrecke im letzten Jahr starten wir nun wieder voll durch. Am alten Ort, aber in neuem Gewand. Das Kino-Team um Max Kleinert und Franz Jaumann hat sich in den Frühlingsmonaten gehörig ins Zeug gelegt, um die KinoScheune in neues Gewand zu hüllen und Sie mit einer neuen Leinwand und einem anderen Setting zu überraschen. Von Mai bis September können Sie mit uns gemeinsam lachen, staunen, nachdenklich werden und bei Popcorn und Getränken in unseren Liegestühlen einen entspannten Samstag Abend genießen. Ab 19.30 Uhr beginnt der Einlass, um 20 Uhr startet das Filmvergnügen.

Am 13. Mai, 10. Juni und 8. Juli sowie am 26. August und 9. September freuen wir uns auf Sie. Herzlich willkommen!

HIMMELFAHRTSKINO

An Christi Himmelfahrt öffnen wir ebenfalls die Tore der Scheune für einen Kinoabend. Ab 17 Uhr sind Pfarrhof und Scheune geöffnet, um entspannt anzukommen, miteinander ins Gespräch zu kommen und dann einer kleinen Andacht zum Tag zu lauschen. Bei Popcorn und Getränken zeigen wir Ihnen dann ab 18 Uhr einen Film, in dem Bruce plötzlich allmächtig wird und lernen muss, mit seiner göttlichen Kraft umzugehen. Am 18. Mai 2023 in der KinoScheune auf dem Pfarrhof in Gräbendorf.

FEST UND GOTTESDIENST ZUR FUSION

Nachdem nun alle bürokratischen Hürden erklommen sind und wir seit Januar 2023 offiziell als eine Gemeinde erkennbar sind, wollen wir an das Ende all der geleisteten Entscheidungen, Arbeit und Anstrengungen ein großes Fest stellen. Am Sonntag nach dem Festtag unserer Namenspatronen Petrus und Paulus laden wir Sie ein, am 2. Juli 2023 unsere Gemeinde (neu) kennenzulernen und mit einem Gottesdienst zu feiern. Beim anschließenden Fest gibt es neben kulinarischen Stärkungen auch

die Chance, eines der vielen Angebote unserer Gemeinde auf dem Markt der Möglichkeiten zu entdecken und mit alten und neuen Bekannten ins Gespräch zu kommen.

Um 14 Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst in der Scheune, ab etwa 15 Uhr startet das Fest auf dem Pfarrhof.



SEEGOTTESDIENST

An anderem Ort, zu anderer Zeit, mit anderem Rahmen feiern wir Anfang Juli einen Outdoor-Gottesdienst. Zwischen Wald und See, entlang der malerischen Idylle des Dolgensee-Ufers, ist dieser Gottesdienst ein besonderes Erlebnis. Am 9. Juli 2023 um 18 Uhr am Seeufer des Dolgensees, Zugang über die Gästehäuser Gussow, Prieroser Straße 6.



GRUPPEN UND KREISE

SINGTREFF

monatlich, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli 2023,
19.30 Uhr, Gräbendorf

JUNGE GEMEINDE

wöchentlich, dienstags,
19 Uhr, Bestensee

KONFIZIT

14tägig je Gruppe, donnerstags,
ab 16:00 Uhr, Bestensee
Die exakten Termine für jede Gruppe
finden Sie auch auf unserer Homepage.

KIRCHE MIT KINDERN

wöchentlich, mittwochs,
15 Uhr, Bestensee

BIBELKREIS

wöchentlich, freitags,
19 Uhr, Bestensee

SENIORENTREFF HERBSTLAUB

2. Dienstag des Monats, in den
Sommermonaten 15 Uhr, Gräbendorf

MÄNNERSTAMMTISCH

Gespräche über Themen unserer
Zeit oder persönliche Anliegen
Monatlich, freitags um 19 Uhr,
Bestensee oder nach Vereinbarung
im Gemeindehaus, einem Restaurant
mit Niveau oder auf einem Hausboot.
Info: Christian Klose, evkirche@gmx.eu

Ein Ausblick

KONFIRMATION AM PFINGSTSONNTAG



Nach eineinhalb spannenden Jahren
feiern wir gemeinsam mit vielen jungen
Menschen aus unseren Gemeinden am
Pfingstsonntag, den 28. Mai 2023, ihr
Ja zum Glauben in einem Gottesdienst.
An jenem Festtag, an dem die Kraft
des Glaubens und der Veränderung in
besonderer Weise erinnert werden, laden
wir Sie ein, auch einen wichtigen Schritt
im Glauben mit den Konfirmandinnen und
Konfirmanden zu feiern.
Am 28. Mai 2023 um 10.30 Uhr in der
Kirche in Prieros.

JUGENDFAHRT

Franz und Katrin laden zum Auftakt der
vielleicht schönsten Wochen des Jahres
ein, gemeinsam in diese wunderbare
Zeit zu starten. Vom 13. bis 15. Juli gibt
es bei der Jugendfahrt der Gemeinde
Zeit und Raum zum Lachen, Entspannen

und Entdecken. Für alle, die bereits
in der Jungen Gemeinde sind oder es
noch werden wollen und besonders
für alle, die frisch konfirmiert sind und
die JG kennenlernen wollen. Weitere
Informationen bei Katrin und Franz und
weiter vorne in diesem KirchBlick.



GOTTESDIENST ZUM SCHULJAHRESBEGINN

Ein erster, ganz neuer Schritt – oder die
Wiederholung eines altbekannten Rituals?
Alle Kinder, die neu eingeschult werden,
die Klasse wechseln oder den Übergang
in eine höhere Schule wagen, laden



wir ein, diesen Weg unter Gottes Segen zu stellen. In einem Gottesdienst zum Schuljahresbeginn feiern wir euch und bitten für euren Weg sowie für alle, die im Erziehungs- und Bildungswesen tätig sind. Am 27. August um 10.30 Uhr in der Kirche in Bestensee.

EIN – ETWAS WEITERER – AUSBLICK

TAUFERINNERUNGSFEST UND GOTTESDIENST

Am 24. September 2023 feiern wir gemeinsam mit den Kirchengemeinden unserer Region vor der Kirche in Prieros und laden Sie herzlich ein.

Um 15 Uhr beginnen wir mit einem



Gottesdienst; im Anschluss daran gibt es ein buntes Fest rund um die Kirche. Sie können dabei sein und Taufe feiern, sich an Ihre Taufe erinnern und das Geschenk der Taufe, die Zusage Gottes, mit uns gemeinsam im Gottesdienst erleben. Rund um die Kirche erwartet Sie ein Fest mit Angeboten für Groß und Klein. Als besonderes Highlight laden wir Sie ein, aus den umliegenden Gemeinden gemeinsam mit Booten oder dem Fahrrad anzureisen. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Pfarramt und ab Anfang August auf unserer Homepage.

SIE FEIERN IM JAHR 2023 KONFIRMATIONS-JUBILÄUM?



Dann laden wir Sie herzlich ein zum Gottesdienst anlässlich eines Konfirmations-Jubiläums am 7. Mai 2023 um 9 Uhr in die Kirche in Prieros. Vielleicht ist es schon einige Jahrzehnte her, dass Sie Ihr Ja zu Gott mit der Konfirmation feierten; wir wollen dieses Ja ehren und auffrischen und gemeinsam mit Ihnen feiern. Eingeladen sind alle, die im gesamten Jahr 2023 ein rundes oder halbrundes Konfirmations-Jubiläum feiern. Bitte melden Sie sich unbedingt vorab dazu im Pfarramt, damit wir wissen, dass Sie unser Jubilar sein werden. Die Kontaktdaten des Pfarramtes finden Sie auf der Rückseite dieses KirchBlicks.

GRUNDSTÜCK IN ERBBAUPACHT

Die Kirchengemeinde vergibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Bestensee ein Baugrundstück im Wege des Erbbaurechtes zur Bebauung mit einem Einfamilien- oder Doppelhaus (Menzelstraße, Flur 13, Flurstück 522). Das Grundstück ist 766 qm groß. Der Erbbauzins für das Grundstück beläuft sich auf 549,38 € im Monat. Eine teilgewerbliche Nutzung ist denkbar. Das Grundstück ist voll erschlossen und derzeit mit Kiefern bewachsen. Weitere Informationen und Unterlagen erhalten Sie über das Verwaltungsamt des Kirchenkreisverbands Süd, Herr Sehmsdorf (030/68904-144 oder Sehmsdorf[at]kva-berlin-sued.de).

Ein Einblick

IN EIGENER SACHE: KIRCHENSTEUER UND GEMEINDEKIRCHGELD

Wozu dient die Kirchensteuer?

Im Allgemeinen dient die Kirchensteuer der Finanzierung kirchlicher Aufgaben, die den Dienst am Menschen, die Begleitung und Beratung in allen Lebenslagen als Hauptaufgabe sieht. Die Kirchensteuern gewährleisten die finanzielle Unabhängigkeit der Kirche und sorgen für eine gerechte Verteilung der Finanzierungslasten der kirchlichen Aufgaben. Die Kirchensteuer bietet so die Möglichkeit, Unterschiede in den Gemeindegeldern auszugleichen, damit auch in einnahmeschwachen Gemeinden ein breit gefächertes Angebot bereitgehalten werden kann. Die Kirche ist und bleibt ein Ansprechpartner für alle Menschen – auch für die nicht der Kirche Angehörigen – und übernimmt Pflichten, die über ihren eigentlichen Verkündigungsauftrag hinausgehen und auch immer der Allgemeinheit zugutekommen.

Wie wird die Kirchensteuer verwendet?

Die Kirche verwendet gut 2/3 ihres Geldes für den Dienst am Menschen; 2/3 des Geldes geht also zurück zu den Menschen in den eigenen Gemeinden. Das Geld kommt damit wieder den Menschen vor Ort zu Gute. Von dem Rest gehen ca. 10 % in die Unterhaltung der zahlreichen Kirchengebäude und ca. 8 % in die Verwaltung. Auch hier verbergen sich viele Arbeitsplätze. Die Kirche in Deutschland ist der zweitgrößte Arbeitgeber. Eine Kürzung am kirchlichen Haushalt bedeutet die Kürzung am Menschen, die Kürzung von Arbeitsplätzen und die Kürzung von Angeboten für die Menschen. Angesichts des großen Gesamtvolumens von 10 Mrd. Euro mag die Evangelische Kirche in Deutschland steinreich erscheinen. Die Kirche ist aber nicht steinreich gemessen am Geld, weil das dem Menschen zurückgegeben wird, sondern steinreich an Gebäuden, deren Unterhalt eine hohe Last darstellt. Wir erachten den Unterhalt unserer Gebäude jedoch als wichtig, damit in ihnen immer wieder Gemeinschaft stattfinden kann.

Gemeindekirchgeld

Kirchenmitglieder, die über ein eigenes zu versteuerndes Einkommen verfügen und daher Lohn- oder Einkommensteuer entrichten, zahlen Kirchensteuer. Das bedeutet im Umkehrschluss: Wer keine Lohn- oder Einkommensteuer entrichtet, zahlt auch keine Kirchensteuern.

Das Gemeindekirchgeld ist dann ein freiwilliger Betrag, der von all denjenigen Gemeindegliedern erbeten wird, die keine Kirchensteuer entrichten, wie zum Beispiel Rentnerinnen und Rentner. Es steht direkt der jeweiligen Kirchengemeinde zur Verfügung. Das Gemeindekirchgeld hat nichts mit der vom



©Holger Schütze, Bestensee

Finanzamt festgesetzten Kirchensteuer zu tun. Üblicherweise entspricht das Gemeindekirchgeld 1/10 der ersten Rentenzahlung eines Jahres. Es kann überwiesen werden oder gegen Quittung im Gemeindebüro oder dem Pfarramt eingezahlt werden. Unsere Kontoverbindung finden Sie auf der Rückseite dieses Kirchblicks. Wir freuen uns immer über Ihre Unterstützung für unsere vielfältige Arbeit hier vor Ort.

Freud und Leid



Diese Seite ist nur in der Druckversion einsehbar.

Sie möchten den Gemeindebrief nicht zu Hause rumliegen haben, weil Sie ihn sowieso nicht finden, wenn Sie ihn brauchen?

Den Gemeindebrief gibt es natürlich auch digital, entweder unter www.kirche-bestensee-gräbendorf.de oder Sie kommen in den Verteiler, dann erhalten Sie den Gemeindebrief ganz einfach per Mail. Wenn Sie dies wünschen, senden Sie eine kurze Nachricht an [jaumann.f\[@\]kkzf.de](mailto:jaumann.f[@]kkzf.de)

BANKVERBINDUNGEN

Wenn Sie uns mit einer Spende oder Ihrem Gemeindegeld helfen möchten, dass wir Gottes Botschaft weiter erzählen und für die Menschen da sein können, die uns brauchen, freuen wir uns über Ihre Hilfe. Sie kommt direkt den Menschen und Projekten unserer Gemeinden zugute und trägt dazu bei, dass wir Gottes Liebe austeilern können.

Bitte beachten Sie unsere neue Kontoverbindung ab 1. Januar 2023!

NEU: DE59 1005 0000 4955 1900 60
Ev. Kirchengemeinde Petrus und Paulus

Bitte geben Sie bei Ihrer Spende immer den Namen, Wohnort und Zahlungsgrund bzw. den Zweck an, für den wir das Geld verwenden sollen.

Nicht immer ist es Geld, das hilft. Auch Sie können uns ganz persönlich unterstützen. Wenn Sie eine Aufgabe suchen, etwas für andere tun wollen, melden Sie sich. Wir finden gemeinsam das Richtige für Sie.

Adressen und Kontakte

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PETRUS UND PAULUS

UNSERE KIRCHEN

Kirche Bestensee
Hauptstr. 55, 15741 Bestensee
Kirche Gräbendorf
Dorfanger, 15754 Heidesee

Kirche Prieros
Prieroser Dorfaue 13, 15754 Heidesee
Kirche Dolgenbrodt
Bindower Allee, 15754 Heidesee

UNSERE GEMEINDEHÄUSER

Gemeindehaus Bestensee
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
Gemeindehaus Gräbendorf
Karl-Woitschach-Str. 13,
15754 Heidesee

PFARRAMT UND SPRECHZEITEN

Pfarrer Franziskus Jaumann
Karl-Woitschach-Str. 13,
15754 Heidesee
Tel. 033763-62105
jaumann.f[at]kkzf.de

GEMEINDEBÜRO

Frau Heidrun Hemmerling
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
Tel. 033763-221560
heidrun.hemmerling[at]kkzf.de
Montag 10–12 und 13–15 Uhr

KIRCHENMUSIK

Kantorin Christine Borleis
Kirchstr. 15, 15755 Teupitz
Tel. 033766-41937
christine.borleis[at]kkzf.de

ARBEIT MIT KINDERN

Gem. Päd. Ruth Wiarda
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
Tel. 033763-221560
ruth.wiarda[at]kkzf.de

ARBEIT MIT JUGENDLICHEN

Gem. Päd. Katrin Noglik
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
Tel. 033763-221560
katrin.noglik[at]kkzf.de

TELEFONSEELSORGE 24H

Sorgen kann man teilen.
0800-111 0 111 und 0800-111 0 222
Ihr Anruf ist kostenfrei.

HILFETELEFON SEXUELLER MISSBRAUCH

0800-22 55 530
Wir sind erreichbar immer montags,
mittwochs und freitags von 9–14 Uhr
sowie dienstags und donnerstags von
15–20 Uhr. Sie können online Kontakt zu
uns aufnehmen und uns Ihre Fragen und
Anliegen schriftlich mitteilen:
[beratung\[at\]hilfetelefon-missbrauch.de](mailto:beratung[at]hilfetelefon-missbrauch.de)

EV. PAUL GERHARDT KIRCHEN- GEMEINDE MITTENWALDE EV. KIRCHENGEMEINDE MOTZEN

UNSERE KIRCHEN

St. Moritz Kirche
St. Moritz-Kirchstr. 2–8
15749 Mittenwalde

Paul-Gerhardt-Kirche
Dorfstraße 10
15749 Ragow

Dorfkirche Motzen
Kirchstr. 12
15749 Motzen

Dorfkirche Töpchin
Waldecker Str. 28
15749 Töpchin

PFARRAMT

Pfn. i.E. Rebekka Luther
Dorfstraße 45A
14749 Ragow-Mittenwalde
Tel. 033764-20331
r.luther@kkzf.de

GEMEINDEBÜRO

Dorfstraße 45A
14749 Ragow-Mittenwalde
Tel. 033764-20331
regionalbuero-mittenwalde@kkzf.de
kg-mittenwalde@kkzf.de
kg-motzen@kkzf.de

Sprechzeiten Büro (Frau Krausche)
Dienstag 14–16 Uhr
Donnerstag 15–17 Uhr